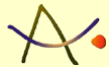


Alleinlebende Demenzkranke im Interview

Lebenssituation, Bedürfnisse und Wünsche,
Anforderungen an Hilfen

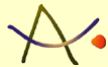
Ute Hauser
Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz



Hintergrund

Projekt „Alleinlebende Demenzkranke - Schulung einer Kommune“

- Definition „Alleinlebende Demenzkranke“
- Interviews: Situation und Bedürfnisse der Betroffenen
- Welche Unterstützung brauchen alleinlebende Demenzkranke?
- Schulung einer Kommune



Fragestellungen



- Wie ist es, **allein** mit einer Demenz zu leben?
- Wie kommen alleinlebende Demenzkranke mit ihrer Situation zurecht und was hilft ihnen dabei?
- Welche Anforderungen an Hilfen und Unterstützungsangebote ergeben sich hieraus?



Interviews mit alleinlebenden Demenzkranken

- **Methode:** offene Leitfadeninterviews mit alleinlebenden Menschen mit Demenz

InterviewteilnehmerInnen

Anzahl	10
Alter	42 - 84 Jahre
Geschlecht	9 Frauen, ein Mann
Wohnorte	Stuttgart, München, Norderstedt, Tornesch, Lingen, Land Brandenburg
Interviewdauer	15 - 75 Min. (durchschnittl. 40 Min.)

- **Transkription und Auswertung**

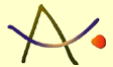


Alleinlebende Demenzkranke erzählen...



Einstellung der Betroffenen zum Alleinleben mit Demenz

- „Ich bin gern allein“
- keine „absolute Wunschvorstellung“
- „Solange ich das noch schaffe, muss ich / will ich zuhause bleiben“
- Wissen um Begrenztheit der Situation
- Schicksalsergebenheit
- Ablehnung eines Umzugs ins Heim



Die „eigenen vier Wände“

- Vertraute Umgebung: Geborgenheit, Sicherheit
- Erinnerungen = Glück, lebendige Vergangenheit, Identität
- Freiheit der eigenen Entscheidungen
- Abgrenzung nach außen
- Rückzug und Ruhe
- Eigenes Haus = Eigenwert, Selbstwert



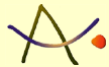
Belastungen und Gefühle

- Auswirkungen der Demenz und körperliche Beschwerden
- Alles braucht mehr Zeit
- Einsamkeit und Trauer
- Angst vor Stürzen, vor Einbruch
- Angst vor Verlust der Selbständigkeit
- Gefühl der Machtlosigkeit, des Ausgeliefertseins
↳ Misstrauen
- Resignation, Gefühl der Nutzlosigkeit, Frage nach dem Sinn



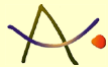
Strategien und Ressourcen der Betroffenen

- Gang an die Öffentlichkeit, um Hilfe bitten
- Nutzung von (professioneller) Unterstützung
- Bestimmte Situationen vermeiden, Rückzug
- Sicherheit: regelmäßige Kontakte und Anrufe, Schlüssel hinterlegen, Notruf, Alarmanlage
- Verwendung von Erinnerungshilfen
- Tagesstruktur
- Vorsorge treffen
- Glaube, Religiosität



Wünsche und Bedürfnisse der Betroffenen

- Selbstbestimmtheit und Selbständigkeit in gewohnter Umgebung
- vorhandene Fähigkeiten erhalten und nutzen
- etwas für andere tun können, hilfreich sein
- Dazugehören - Teilhabe am normalen Leben
- Regelung persönlicher Angelegenheiten
- Sicherheit
- Bekanntheit und Akzeptanz der Erkrankung in der Öffentlichkeit



Was können Betroffene für sich selbst tun?

- Hilfe suchen und annehmen
- Soziale Kontakte pflegen
- Kontakt zu Gleichgesinnten aufnehmen
- Die Wohnumgebung sicher gestalten
- Vorsorge für die Zukunft treffen



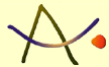
Was können Angehörige, Freunde etc. tun?

- Jede erreichbare Hilfe mit einbeziehen
- Einbezug der näheren Umgebung (Nachbarn, Einzelhandel, etc.)
- Die Wohnumgebung sicher gestalten
- Ein gewisses Maß an Risiken akzeptieren
- Unterstützung bei rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten



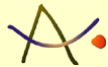
Hilfen für alleinlebende Menschen mit Demenz sollten...

- deren Lebensqualität erhalten und fördern
- deren Autonomie wahren
- deren Selbständigkeit fördern und individuelle Fähigkeiten nutzen und erhalten
- sich an deren Ressourcen orientieren
- die individuelle Versorgung mit (technischen) Hilfsmitteln gewährleisten
- die Angehörigen unterstützen und entlasten



Probleme in der Versorgung alleinlebender Demenzkranker

- fehlendes Wissen im Umgang mit Demenzkranken
- Sicherheit
- zugehende Hilfen fehlen
- keine Kontinuität
- Hilfen nicht aus einer Hand: keine Stelle, die koordiniert, Verantwortung übernimmt



Ein Anfang ist gemacht...

- Literatur und Informationsmaterial
- Unterstützungsmodelle
 - Angebote ausdrücklich für alleinlebende Demenzkranke
 - Angebote im Rahmen der bisherigen Arbeit



**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**

